



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Fronleichnam ist ein Freudenfest

2005

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.17a.5

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-8565](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-8565)

Fronleichnam 2005 , 9,00 h Sanatorium

Fronleichnam ist ein Freudenfest , das am Gründonnerstag abend wegen der bevorstehenden Feier des Leidens Jesu etwas zu kurz komt. Es ist der im Mittelalter geborene Triumphzug des Altarssakraments. Und so ist es also bis heute festlicher Umgang , mit Glockengeläute , Musik, Gesang , Weihrauch und das Funkeln goldener Monstranzen .

Aber wir wollen über all dem schönen barocken Glanz des Festes nicht vergessen , daß dieses Geheimnis von Brot und Wein auch eine ~~hor~~berbe Erinnerung birgt . "Sooft ihr dieses Geheimnis feiert , verkündet ihr den tod des Herrn " , sagt Paulus im 1. Korintherbrief . Und weist auf diese ernste erinnerung hin , weil die Korinther die Feier des Abendmahls verfälscht hatten . die reichen Gemeindemitglieder kamen zuerst , weil sie ja über ihre Zeit frei verfügen konnten , hatten ihre Fresspakete mit und begannen ein üppiges Schmausen , wobei auch feuchte Exzesse nicht ausgeschlossen waren . Die armen Gemeindemitglieder , die Sklaven und lohnarbeiter , die natürlich ihre Arbeit und den Haushalt des Herrn nicht verlassen konnten , kamen später , konnten nichts mitbringen und fanden nur mehr klägliche Reste vom gemeinsamen Essen vor - und dann wurde Eucharistie gefeiert . Und das , sagt Paulus seiner Gemeinde , ist keine Eucharistiefeier . Da plädiert er eher dafür , das abendessen von der Eucharistiefeier zu trennen . Sonst geht das Verständnis des Sakraments verloren . Und so läßt Paulus in seinem Brief den ernstesten gedanken anklingen : Wißt ihr , woran die Eucharistie erinnert ? Wißt ihr , was da geschehen ist , wißt ihr was hinter Brot und Wein steht : Die erinnerung an die äußerste Hingabe Jesu für uns , an sein Sterben , an sein Wort : "Niemand hat eine größere Liebe als wer sein Leben hingibt für seine Freunde (Joh 3)

Meine Lieben , beim Studium dieses Korintherbriefes ist mir eine Erinnerung aufgeblitzt , keine besonders schöne Erinnerung , aber eine berührende .

Es war im Krieg .

Unser Schützengraben lag am Fusse eines vollständig zerschossenen Waldhügels , dessen Besitz 2000 Menschen das Leben gekostet hatte. Das Schlimme an diesem schlammigen Graben war , daß der ganze Nachschub , das Essen und alles andere , über diesen Hügel heruntergebracht werden mußte . Und diese Strecke lag im direkten feuer . So waren zwei von uns dabei , die Suppe und das heißersehnte Brot herunter zu bringen , und wie immer begann ein wettlauf mit dem Tod. Der mit der Suppe ist in einem wilden Zickzacklauf gut heruntergekommen. Und dann kam der mit dem Brotsack . Auch ~~er~~ ihm ist der lauf bis herunter trotz des feuers gut gelungen , aber beim Sprung in den Graben hat ihn eine Kugel ins Herz getroffen . Er ist tot in unsere Arme gefallen - und das Brot ist auf den schmutzigen Schützengrabenboden gekollert .

Und dann hat einer gesagt : "J e t z t i s t e i n e r g e s t o r b e n , d a m i t w i r d i e s e s B r o t h a b e n . . . "

Und wegen dieses Satzes ist mir diese Erinnerung nach 61 Jahren aufgeblitzt . Es ist nämlich genau dasselbe , was Paulus seinen oberflächlichen Korinthern sagen muß : "Wißt ihr , was ihr feiert ? Sooft ihr dies tut , verkündet ihr den tod des Herrn !"

Wir sollten daran denken , daß dieses Geheimnis die große , wunderbare , unfassbare hingebende Liebe des Gottessohnes gegenwärtig macht , die ausgebreiteten Arme des Gekreuzigten , die da sagen : Für euch - und für alle ! Dieser Tod von damals ist die Geburtsstunde

dieses Golfstroms der Erlöserliebe, der belebend und tröstend und Hoffnung verbreitend in immer neuen Wellen durch die kalten Meer der Welt zieht .

Darum feiern wir mit Fronleichnam die Erlöserliebe, die wie ein Bergbach aus einer dunklen Felsenhöhle des Leids und des Todes strömt und heute in der Sonne des Festes blitzt und funkelt .
Aber es gilt : Es ist einer gestorben , damit wir dieses Brot haben.